

Grün-Weiße Masters-Schwimmer sammeln Titel in Jena

Am Wochenende fanden die offenen Drei-Länder-Masters-Meisterschaften in der Schwimmsporthalle von Jena statt. Unter 213 Sportlern von sieben Landesverbänden mischten auch zwölf Wittenberger Leistungsträger mit.

Erfolgreichste Wittenbergerin war diesmal Erika Wieder, welche über die 50 Meter-Distanzen dreimal in der Altersklasse 75 triumphieren konnte. Stefan Böttcher (AK45) zeigte starke Leistungen über die Schmetterling- und Rückendisziplinen und wurde über 200m Rücken und 100m Schmetterling (1:11,03) Mitteldeutscher Meister. Tom Migas (AK20) zeigte seine Sprintfähigkeiten über 50m Freistil (25,96) und 100m Freistil (59,29) und schlug über die 100m als Schnellster im Becken an. Bronze über 50m Rücken komplettierte den gesamten Medaillensatz. Ebenfalls einen kompletten Medaillensatz erschwammen sich Thoran Kehlitz (AK60) über die Rückendistanzen und Lars Bornemann (AK25) über die 200m Strecken. Mitteldeutsche Meisterin wurde auch Alina Migas (AK25) über 100m Schmetterling, für Bronze reichte es auf der kürzeren Distanz. Mit 3:13,59 schlug Thomas Braune (AK55) in neuem Landesrekord über 200m Brust an und wurde damit Vizemeister. Ebenfalls Silber gewannen Ute Halbenz (AK60) über 200m Rücken und Hans-Jürgen Halbenz (AK60) über 100m Brust. Weitere Medaillen gewannen Melissa Thormann und Dennis Schemmel (beide AK20) sowie Tina Kehlitz (AK25) und Schwester Lisa Kehlitz (AK35).

Bei den Staffelwettbewerben konnten die Wittenberger bei fünf Teilnahmen fünf Podestplatzierungen einfahren. Sieger wurde die 4x50 Meter Lagen Staffel der Männer (AK 160+) in der Besetzung Stefan Böttcher, Thomas Braune, Tom Migas und Thoran Kehlitz; die 4x50 Meter Freistil-Staffel der Damen (AK 120+) mit Melissa Thormann, Lisa Kehlitz, Alina Migas, Tina Kehlitz konnte nach einer starken Aufholjagd noch zu Platz zwei schwimmen.

Ende Mai begibt sich nun eine Auswahl an Jugend- und Masterathleten an die spanische Mittelmeerküste, um sich auf die Highlights im Sommer beim heimischen Wettkampf anlässlich „Luthers Hochzeit“ und dem traditionellen Sundschwimmen vorzubereiten.

